

Gas-Szenarien 2024/25: Entleerung der Gasspeicher bei extrem kalten Temperaturen

Lesen Sie mehr über die aktuellen Entwicklungen in der Gasversorgung Deutschlands im Winter 2024/25 - INES-Gasszenarien und mögliche Herausforderungen.

Gasversorgung unter Druck: Wie der kalte Winter 2024/25 die Gasspeicher leert

Ein Blick auf die kommende Wintersaison 2024/25 lässt Experten besorgt sein. Laut dem Update der Initiative Energien Speichern (INES) stehen die Gasspeicher vor großen Herausforderungen. Bei einem normalen Winter werden die Speicher zwar umfangreich entleert, aber bei extrem kalten Temperaturen droht sogar ein vollständiger Leerstand schon Anfang Februar 2025.

Die INES-Geschäftsführung warnt vor den Folgen: „Wie schon in den letzten beiden Wintern würden uns extrem kalte Temperaturen in der Gasversorgung vor Herausforderungen stellen. Wir sind noch nicht über den Berg. Die Gasversorgungssicherheit, wie wir sie vor der Energiekrise gewohnt waren, ist in Deutschland noch nicht vollständig wiederhergestellt. Verbrauchseinsparungen bleiben also auch im kommenden Winter ein relevantes Thema.“

Die Auswirkungen auf die Gasspeicher und Gasversorgung

Die aktuellen Szenarien zeigen, dass die Gasspeicher vor dem kommenden Winter vollständig befüllt werden können. Die gesetzlichen Füllstandsvorgaben werden eingehalten, aber die Temperaturentwicklung im Winter hat einen erheblichen Einfluss auf die Speicherfüllstände. Sinkende Temperaturen lassen den Gasverbrauch deutlich ansteigen. Bei normalen Temperaturen muss bereits ab November ausgespeichert werden.

Bleibt der Winter mild, werden die Gasspeicher bis April 2025 auf einen Füllstand zwischen 35 und 69% entleert. Doch bei extrem kalten Temperaturen ist die Situation alarmierend. Die Gasspeicher drohen bereits Anfang Februar 2025 vollständig leer zu sein, was zu einem Gasmangel führen würde, der 20% des Gasverbrauchs in Deutschland an einzelnen Tagen ausmacht.

INES-Gas-Szenarien und Zukunftsaussichten

INES modelliert fortlaufend die europäischen Gasmärkte, um die Gasversorgung einschätzen zu können. Die verschiedenen Szenarien für den kommenden Winter werden genau analysiert. Ein detaillierter Bericht mit den Modell-Ergebnissen und eine Präsentation stehen für Interessierte zur Verfügung. Das nächste Update von INES ist für den 5. September 2024 geplant.

Die Gasversorgung steht also vor großen Herausforderungen in der kommenden Wintersaison. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation entwickelt und ob Maßnahmen ergriffen werden können, um einen vollständigen Leerstand der Gasspeicher zu verhindern.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de